



Mittwoch, den 16. Februar 1916, abends 8 Uhr:

Aufführung zu kleinen Preisen:

Minna von Barnhelm

oder: **Das Soldatenglück**

Ein Lustspiel in fünf Aufzügen von G. E. Lessing.

Spielleitung: Emil Lind.

Personen:

Major von Tellheim, verabschiedet	Otto Stoeckel
Minna von Barnhelm	Olivia Veit
Franziska, ihr Mädchen	Gertrud Hackelberg
Graf von Bruchsal, ihr Oheim	Peter Esser
Just, Bedienter des Majors	Emil Lind
Paul Werner, gewesener Wachtmeister des Majors	Paul Kaufmann
Der Wirt	Julius Herrmann
Eine Dame in Trauer	Hildegard Osterloh
Ein Feldjäger	Bruno Schönfeld
Riccaut de la Marlinière	Ingo Krauß
Kammerdiener	Heino Felden
Bediente	Heinz Klapper, Bruno Rings

Die Szene ist abwechselnd in dem Saale eines Wirtshauses und einem daranstoßenden Zimmer.

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50
einschließlich Kartensteuer und Garderobegebühr.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Einlaß 7½ Uhr

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Ende 10¼ Uhr

Donnerstag, den 17. Februar 1916, abends 8 Uhr, **Serie II**

Gastspiel der Exl-Bühne:

Der heilige Rat

Komödie aus dem Volksleben in 3 Akten mit einer Vorgeschichte von Ludwig Ganghofer.

Freitag, den 18. Februar 1916, abends 7½ Uhr, **Serie V**

Der Sturm

Ein festliches Spiel in 2 Teilen (8 Bilder) von William Shakespeare. Neuübertragung von Professor Georg Fuchs.

Musik von Anton Beer-Walbrunn.

Gesamtinszenierung: Gustav Lindemann. — Künstlerischer Beirat: Knut Ström.

Kostüme von Professor Franz Naager und Gertrud Klihm.

Samstag, den 19. Februar, abends 6 Uhr:

Peer Gynt (I. und II. Teil).

von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Mittwoch, den 16.

Aufführung

Minna von

oder: Das

Ein Lustspiel

Major von Telheim
 Minna von Barrhelm
 Franziska, ihr Mädchen
 Graf von Bruchsal
 Just, Bedienter des
 Paul Werner, gewesener
 Der Wirt
 Eine Dame in Trau
 Ein Feldjäger
 Riccaut de la Marlin
 Kammerdiener
 Bediente

Die Szene ist abwechselnd in dem

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

Preise: Orchester, Logen Mk. 1.— und 0.50
 einschließlich

Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7 1/2

Donnerstag, den 17.

Gast

Der h

Komödie aus dem Volksleben in

abends 8 Uhr:

Preisen:

enhelm

ck

Lessing.

otto Stoeckel
 olivia Veit
 ertrud Hackelberg
 eter Esser
 mil Lind
 aul Kaufmann
 alius Herrmann
 ildegard Osterloh
 runo Schönfeld
 go Krauß
 eino Felden
 Bruno Rings
 em daranstoßenden Zimmer.

der Pause fällt der eiserne Vorhang

Lang Mk. 1.— und 0.50
 hr.

lung 8 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr

erie II

e:

Rat

von Ludwig Ganghofer.

Freitag, den 18. Februar 1916, abends 7 1/2 Uhr, Serie V

Der Sturm

Ein festliches Spiel in 2 Teilen (8 Bilder) von William Shakespeare. Neuübertragung von Professor Georg Fuchs.
 Musik von Anton Beer-Walbrunn.
 Gesamtinszenierung: Gustav Lindemann. — Künstlerischer Beirat: Knut Ström.
 Kostüme von Professor Franz Naager und Gertrud Klihm.

Samstag, den 19. Februar, abends 6 Uhr:

Peer Gynt (I. und II. Teil).

von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.

